

# Kürschners Bücherschatz

## Romane • Erzählungen • Humoresken

Z

Im Januar 1917 sind erschienen:

### Otto Ernst, Stillvergnügte Geschichten. Novellen.

Der berühmte Verfasser dieses Bandes bringt in ihm eine Reihe prächtiger, von echtem sonnigen Humor erfüllter Erzählungen, die sicher den freudigsten Beifall der deutschen Leserschaft finden werden. Der unzerstörbare Optimismus, die nie versagende Hoffungsfreudigkeit, die uns in den meisten übrigen Werken des Dichters entgegentreten, stellen einen Hauptvorzug des vorliegenden Bandes dar. Bd. 1100.

### Max Brad (Marie Bernthsen), Wenn die Früchte reifen. Novellen.

Die bekannte Dichterin, die bereits früher durch eine Reihe guter Erzählungen in weiteren Kreisen bekannt geworden ist, bringt uns hier eine Anzahl ihrer besten Schöpfungen. Es sind trefflich beobachtete, durch Tiefe und Wärme der Empfindung, sowie durch psychologische Feinheiten ausgezeichnete Schilderungen, die sicher allseitige Beachtung finden werden. Bd. 1101.

### Georg Wasner, Aus einer ostpreussischen Kleinstadt. Roman.

Ein gediegener, spannender und fesselnder Roman aus der Feder des allgemein geschätzten Erzählers. Der Verfasser schildert darin mit lebenswahrer Treue die Konflikte mancherlei Art, in die ein aus Berlin nach einer ostpreussischen Kleinstadt ausgewandertes Ehepaar geraten ist, weil es sich den neuen Verhältnissen nicht anzupassen vermochte. In der Darstellung kommt auch der Humor ganz vortrefflich zu seinem Recht. Bd. 1102/03.

### Luise Westkirch, Bretchens Liebhaber. Erzählung.

Ein überaus fesselndes und spannendes Werk der ausgezeichneten Romanschriftstellerin und Dichterin, das sich durch eine frische und flotte Schreibweise auszeichnet und so des Beifalls vieler deutscher Leser sicher sein darf. Bd. 1104.

Im Februar 1917 sind erschienen:

### Hans Hyan, Der falsche Schein. Erzählungen.

Der Dichter, dessen Werke keineswegs auf Effekthascherei berechnet sind und der einer sehr ernsten Tendenz huldigt, auch wenn er die dunklen Seiten des Lebens in seinen Schilderungen berührt, bringt hier außer Erzählungen, die seine Eigenart kennzeichnen, auch einige Novellen heiterer Art, die zeigen, daß er auch auf anderen Gebieten gut zu Hause ist. Bd. 1105.

### Sven Elvestad, Mehrmals gestorben. Erzählung.

Eine besonders spannende Arbeit des berühmten norwegischen Dichters, der sich namentlich durch seine Kriminalromane und -Novellen bereits längst über die Kreise seiner nordischen Heimat hinaus einen Namen geschaffen hat und sicher zu den gelesesten Erzählern der Neuzeit gehört. Bd. 1107.

### Olga Cordes, Miezes Heirat. Humoreske.

Ein überaus lustiges, von echtem Humor erfülltes Werk, das jedem Leser sicher einige angenehme frohe Stunden bereiten wird. Der flottgeschriebene spannende Band, dessen Handlung in München spielt, ist von Anfang bis zu Ende voller Frische und Ursprünglichkeit. Bd. 1106.

### Elisabeth Heydemann-Möh- ring, Die Glocke - Soebe. Erzählungen.

Drei gutgeschriebene Geschichten der Dichterin, die sich bereits durch eine Reihe anderer nicht minder vortrefflicher Werke bekannt gemacht hat, voller Tiefe und Wärme der Empfindung, dabei aber bemerkenswert durch die kraftvolle Handlung sowie die eindrucksvolle und fesselnde Darstellungskunst der Verfasserin. Bd. 1108.

### Bezugsbedingungen:

Jede Nr. 20 Pfg. Verkaufspreis  
Einzel 14 Pfg. bar

10 Nrn. gemischt je 13 Pfg. bar  
100 Nrn. gemischt je 12 Pfg. bar

Auslieferung in Leipzig • Erfüllungsort: Berlin

## Hermann Hillger Verlag / Berlin-Leipzig